

Protokoll zur Monatsversammlung

**Donnerstag, 16. Mai 2013 um 20.00 Uhr
Wirtshaus Flößerei in Wolfratshausen**

Vom BVW-Vorstand waren anwesend:

Bürgermeister Helmut **Forster**, Claudia **Thomolla**, Peter **Nitschmann**,
Christian **Steeb**

Unsere Stadträte waren vertreten durch:

Beppo **Praller**, Max **Auer**

Entschuldigt sind:

Thomas **Eichberger**, , Peter **Ley**, Markus **Höft**, Klaus **Heilinglechner**,
Wiggerl **Gollwitzer**, Mauricio **Faganello**, Veronika **Daffner**

Anwesende der Presse:

Vertreter vom Isar-Loisachboten

Tagesordnungspunkte

- I. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister Helmut Forster
 - II. Berichte von den Stadträten
-

I. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister Helmut Forster:

Der Bürgermeister Helmut Forster hat in Vertretung des 1. Vorsitzenden Thomas Eichberger 19 Mitglieder und 5 Gäste, sowie einen Vertreter der örtlichen Presse begrüßt.

II. Berichte von den Stadträten:

Bauausschuss – Beppo Praller:

Es fand vor der Sitzung eine Ortsbesichtigung in Waldram statt, da dort Föhren gefällt wurden.

Herr Praller berichtete über Bauanträge, z. B. am Isarspitz, die im Ausschuss gehandelt wurden.

Eine Vermehrung von Personalwohnungen im Turm (Gewerbegebiet) wurde mit 7 zu 3 Stimmen abgelehnt.

Für die Renovierung am Moosbauer Weg fallen Kosten in Höhe von ca. € 460.000,00 an, die bereits in den Haushalt gestellt wurden. Die Bürger werden miteingebunden und es findet zeitnah eine Anliegerversammlung statt. Der Bürger muss wissen, was auf ihn zukommt! Es sollen ca. € 170.000,00 auf alle Anwohner umgelegt werden.

Für die Neugestaltung des Archivs wurde ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Für die Stadt Wolfratshausen ist es der erste Wettbewerb dieser Art. Das Architektenbüro Schober in München schreibt den Wettbewerb aus. Es werden insgesamt 20 Architekten angeschrieben. Davon werden 4 Preisträger ermittelt. Insgesamt gibt es 2 Wettbewerbe, denn neben dem Archiv wird auch die Gestaltung des Loisachufers ausgeschrieben. Das Preisgeld wird natürlich mit dem Honorar verrechnet.

Stadtratssitzung:

Projektgruppe Radroutenkonzept:

Im Mai 2009 war die Projektgruppe gegründet worden. Im Februar 2012 wurde die AGFK (Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e. V.) gegründet. Die Stadt Wolfratshausen ist Gründungsmitglied, 37 weitere Gemeinden gehören dazu.

Frau Leonhardt hat das Projekt im Stadtrat vorgestellt.

Ein Thema ist die Temporegelung in geschlossenen Ortschaften von 50 auf 30 km/h. Es wurde festgestellt, dass das Thema für Wolfratshausen nur wenig bis keine Auswirkungen hat, da bereits ca. 90 % der Straßen in der Stadt Tempo 30 haben. Der Punkt „Tempo 30 innerorts“ wurde vom Stadtrat abgelehnt.

Weitere Verkehrsberuhigungen sind geplant. Mit den Fahrradabstellmöglichkeiten ist Frau Leonhardt zufrieden. Außerdem sind 19 Infotafeln im Stadtgebiet geplant.

Es gibt nach wie vor Überlegungen zur Radverkehrsführung in den Hauptstraßen. Es kommen für Wolfratshausen verschiedene Radverkehrsführungsformen, z. B. Schutzstreifen in Frage. Leider ist der erforderliche Platz sehr gering und die Auflagen sind sehr hoch. Die Möglichkeiten des Platzbedarfes sind einfach nicht vorhanden, die Stadt muss mit den Radwegen auskommen, die bereits vorhanden sind.

Das Anlegen von beidseitigen Schutzstreifen für Radfahrer wurden bei den Schwerpunkten z. B. Königsdorfer und Sauerlacher Straße, Am Floßkanal, Bahnhof- und Schießstättstraße geprüft.

Trinkwasserverschmutzung:

Das Thema Trinkwasserverschmutzung wurde angesprochen. Der Verursacher wird weiterhin gesucht. Den Golfplatz gibt es seit 1993. Die Staatsanwaltschaft ermittelt und es läuft eine Schadensersatzklage. Die Verunsicherung ist groß. Für Wolfratshausen bedeutet dies ein Imageschaden.

Neubau StöWo:

Spatenstich für 36 neue Wohnungen der Stäwo: Somit sind insgesamt 298 Wohnungen vorhanden, davon 135 Sozialwohnungen. Die restlichen Wohnungen sind aber unter dem üblichen Preisniveau. Die Fertigstellung ist im Jahr 2014 geplant.

Bürger- und Informationsbroschüre:

Die Stadt Wolfratshausen stellt die neue Broschüre vor. Diese beinhaltet Informationen von 134 Vereinen. Die Broschüren, die als Nachschlagewerk gedacht sind, werden an alle Haushalte verteilt.